

# PROTOKOLL

Körperschaft:	<b>Gemeinde Bad Zwischenahn</b>		
Gremium	<b>Rat der Gemeinde</b>		
Sitzung am:	<b>Dienstag, 07.05.2013</b>		
Sitzungsort:	<b>Haus Brandstätter, Am Brink 5</b>		
Sitzungsbeginn:	<b>17:00 Uhr</b>	Sitzungsende:	<b>17:53 Uhr</b>

## TEILNEHMERVERZEICHNIS

### **Sitzungsteilnehmer:**

#### **Ratsvorsitzender**

Herr Jochen Finke CDU

#### **die weiteren Mitglieder des Rates**

Herr Bürgermeister Dr. Arno Schilling	Bürgermeister
Frau Monika Blankenheim	SPD
Frau Annegret Bohlen	SPD
Frau Inga Brettschneider	GRÜNE
Frau Maria Bruns	CDU
Herr Detlef Dierks	SPD
Herr Henning Dierks	SPD
Herr Ralf Haake	CDU
Herr Dieter Helms	CDU
Herr Karl-Heinz Hinrichs	SPD
Herr Jan Hullmann	UWG
Frau Manuela Imkeit	SPD
Herr Arne Keil	GRÜNE
Herr Peter Kellermann-Schmidt	CDU
Herr Georg Köster	GRÜNE
Herr Werner Kruse	SPD
Herr Gerhard Langner	CDU
Frau Beate Logemann	SPD
Frau Beate Lüttmann	CDU
Herr Dr. Frank Martin	CDU
Herr Dietmar Meyer	SPD
Herr Egon Oetjen	UWG
Herr Helmut Ohlert	SPD
Herr Stefan Pfeiffer	CDU
Herr Christian Schlieker	CDU
Herr Ludger Schlüter	GRÜNE
Herr Klaus Warnken	CDU
Herr Evert-Geert Wassink	CDU
Herr Dr. Peter Wengelowski	SPD
Herr Dr. Horst-Herbert Witt	FDP
Herr Klaus Wolf	CDU

ab TOP 4.6

#### **weitere hinzugezogene Personen**

Herr Peter Schulze

## **Verwaltung**

Herr Wilfried Fischer  
Herr Carsten Meyer  
Herr Rolf Oeljeschläger  
Frau Sabine Krüger  
Frau Heidi Schüll

Gleichstellungsbeauftragte  
Protokoll

## **entschuldigt fehlen:**

### **die weiteren Mitglieder des Rates**

Herr Edgar Autenrieb	GRÜNE
Herr Diethard Dehnert	UWG
Herr Bernd Janßen	FDP
Herr Wolfgang Mickelat	SPD
Frau Karin Rohé	GRÜNE

## **Tagesordnung:**

**Seite:**

### **Öffentlicher Teil**

- |      |  |   |
|------|--|---|
| 1.   | Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung  | 4 |
| 2.   | Genehmigung des öffentlichen Teils des Protokolls vom 05.03.2013 (Nr. 71)  | 4 |
| 3.   | Verwaltungsbericht einschließlich Anregungen und Beschwerden an den Rat  | 4 |
| 3.1. | Besuch einer Reisegruppe aus Polen   | 4 |
| 4.   | Beratung und Beschlussfassung über die Beschlussvorschläge   | 4 |
| 4.1. | Mitwirkung von Schöffen in der Strafgerichtsbarkeit<br>hier: Schöffenwahl für die Geschäftsjahre 2014 bis 2018<br>- VA vom 12.03.2013 (Protokoll Nr. 72), TOP 7.1-<br>Vorlage: BV/2013/037, BV/2013/037/1<br>Vorlage: BV/2013/037/2  | 4 |
| 4.2. | Einteilung der Gemeinde Bad Zwischenahn in zwei Schiedsamtsbezirke<br>- VA vom 23.04.2013 (Protokoll Nr. 74), TOP 7.1 -<br>Vorlage: BV/2013/052  | 5 |
| 4.3. | Kenntnisnahme eines Eilbeschlusses zur Genehmigung von überplanmäßigen<br>Auszahlungen<br>hier: Neubau/Umbau der Kinderkrippen Petersfehn und Mozartstraße<br>- VA vom 23.04.2013 (Protokoll Nr. 74), TOP 4.5 -<br>Vorlage: BV/2013/080  | 5 |
| 4.4. | 5. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 106 - Industriepark Ostseite Feldlinie -<br>hier: Behandlung des Ergebnisses der öffentlichen Auslegung sowie Satzungsbe-<br>schluss<br>- PIEnUm vom 26.02.2013 (Protokoll Nr. 70), TOP 6 -<br>- VA vom 12.03.2013 (Protokoll Nr. 72), TOP 7.2 -<br>Vorlage: BV/2013/035 | 6 |

4.5.	Benennung einer Straße in Ekern hier: Bebauungsplan Nr. 144 - Östlich der Edewechter Straße - - VA vom 12.03.2013 (Protokoll Nr. 72), TOP 7.3 - Vorlage: BV/2013/036	6
4.6.	Benennung einer Straße in Aschhausen - VA vom 23.04.2013 (Protokoll Nr. 74), TOP 7.3 - Vorlage: BV/2013/063	6
5.	Anfragen und Hinweise	7
5.1.	Verschmutzungen durch Hundekot beim Badepark	7
5.2.	Entwicklung Jugendzentrum	7
5.3.	Verkehrssituation Bahnübergang Mühlenstraße	7
5.4.	Rostrup Ecke Elmendorfer Straße/Weberweg	8
5.5.	Verlängerung Aueweg	8
5.6.	Realschule Bad Zwischenahn	8
5.7.	Verschattungsanlage Hauptschule	8
6.	Einwohnerfragestunde	9

**Nicht öffentlicher Teil**

## Öffentlicher Teil

### 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

Ratsvorsitzender Finke eröffnet die Sitzung.

Es werden einstimmig festgestellt:

- a) die rechtzeitige Übersendung der Tagesordnung,
- b) die Beschlussfähigkeit,
- c) die Tagesordnung, wie sie zu Beginn der Niederschrift aufgeführt ist.

### 2 Genehmigung des öffentlichen Teils des Protokolls vom 05.03.2013 (Nr. 71)

#### Beschluss:

Der öffentliche Teil des Protokolls vom 05.03.2013 (Nr. 71) wird genehmigt.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig**

- 10 -

### 3 Verwaltungsbericht einschließlich Anregungen und Beschwerden an den Rat

#### 3.1 Besuch einer Reisegruppe aus Polen

BM Dr. Schilling erinnert an den Empfang der polnischen Reisegruppe am 21.05.2013, 17:00 Uhr, Ammerlandhus, Auf dem Winkel. Anmeldungen nimmt Frau Krüger entgegen.

RM Ohlert verweist auf die zeitgleich stattfindende Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Finanzen und Touristik.

- 40 -

### 4 Beratung und Beschlussfassung über die Beschlussvorschläge

#### 4.1 Mitwirkung von Schöffen in der Strafgerichtsbarkeit hier: Schöffenwahl für die Geschäftsjahre 2014 bis 2018 - VA vom 12.03.2013 (Protokoll Nr. 72), TOP 7.1- Vorlage: BV/2013/037, BV/2013/037/1 Vorlage: BV/2013/037/2

#### Beschluss:

Der Rat der Gemeinde beschließt die der Beschlussvorlage BV/2013/037/2 als Anlage beigefügte Vorschlagsliste für die Schöffenwahl.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig**

- 40 -

**4.2 Einteilung der Gemeinde Bad Zwischenahn in zwei Schiedsbezirke**  
**- VA vom 23.04.2013 (Protokoll Nr. 74), TOP 7.1 -**  
**Vorlage: BV/2013/052**

**Beschluss:**

1. Die Gemeinde Bad Zwischenahn wird mit sofortiger Wirkung in zwei Schiedsbezirke aufgeteilt:

**Schiedsbezirk I:**

Bauerschaften Bad Zwischenahn, Elmendorf, Helle, Kayhausen, Rostrup I, Rostrup II und Specken.

**Schiedsbezirk II:**

Bauerschaften Aschhausen, Bloh, Dänikhorst, Ekern, Kayhauserfeld, Ofen, Ohrwege, Petersfehn I, Petersfehn II, Wehnen und Westerholtsfelde.

2. Als Schiedspersonen werden für den Schiedsbezirk I Frau Edda zur Brügge und für den Schiedsbezirk II Herr Reinhard Kropp bestellt. Beide Schiedspersonen vertreten sich bei Verhinderung gegenseitig.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig**

- 10 -

**4.3 Kenntnisnahme eines Eilbeschlusses zur Genehmigung von überplanmäßigen Auszahlungen**  
**hier: Neubau/Umbau der Kinderkrippen Petersfehn und Mozartstraße**  
**- VA vom 23.04.2013 (Protokoll Nr. 74), TOP 4.5 -**  
**Vorlage: BV/2013/080**

**Kenntnisnahme durch den Rat:**

Die überplanmäßige Auszahlung bei der Baumaßnahme Krippe Mozartstraße in Höhe von 25.000 € wird beschlossen. Als Deckungsmittel stehen Minderauszahlungen bei der Buchungsstelle 36.5.10.04.731800 zur Verfügung.

Die überplanmäßige Auszahlung für den Neubau der Krippe Petersfehn in Höhe von 50.000 € wird beschlossen. Als Deckungsmittel stehen Minderauszahlungen in Höhe von 20.000 € bei der Buchungsstelle 11.1.40.04/3002.787100 und in Höhe von 30.000 € bei der Buchungsstelle 11.1.30.20.721100 zur Verfügung.

Für beide Baumaßnahmen wird in einem Deckungskreis eine Buchungsstelle für die Anschaffung von investiven Vermögensgegenständen angelegt.

4.4 **5. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 106 - Industriepark Ostseite Feldlinie - hier: Behandlung des Ergebnisses der öffentlichen Auslegung sowie Satzungsbeschluss**  
**- PIEnUm vom 26.02.2013 (Protokoll Nr. 70), TOP 6 -**  
**- VA vom 12.03.2013 (Protokoll Nr. 72), TOP 7.2 -**  
**Vorlage: BV/2013/035**

RM Frau Bruns erklärt, es sei ein guter Beschluss der Gemeinde gewesen, diesen Bereich im Industriepark zu kaufen und zu entwickeln. Erfreulich sei auch, dass Gewerbeflächen jetzt bis zur Kreuzung der Feldlinie zur Verfügung stehen.

**Beschluss:**

1. Die im Rahmen der öffentlichen Auslegung der 5. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 106 - Industriepark Ostseite Feldlinie - mit Begründung vorgetragene Anregungen werden entsprechend den Abwägungsvorschlägen der Verwaltung behandelt.
2. Die 5. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 106 - Industriepark Ostseite Feldlinie - mit der dazugehörigen Begründung wird als Satzung beschlossen.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig**

- 61 -

4.5 **Benennung einer Straße in Ekern**  
**hier: Bebauungsplan Nr. 144 - Östlich der Edewechter Straße -**  
**- VA vom 12.03.2013 (Protokoll Nr. 72), TOP 7.3 -**  
**Vorlage: BV/2013/036**

**Beschluss:**

Die Planstraße im Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 144 – Östlich der Edewechter Straße – wird mit „**Bahnhofs-Hanna-Weg**“ benannt.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig**

- 61 -

4.6 **Benennung einer Straße in Aschhausen**  
**- VA vom 23.04.2013 (Protokoll Nr. 74), TOP 7.3 -**  
**Vorlage: BV/2013/063**

**Beschluss:**

Die Planstraße im Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 106 - Industriepark Ostseite Feldlinie -, 5. Änderung, wird mit „**Eva-Lessing-Straße**“ benannt.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig**

- 61 -

## **5 Anfragen und Hinweise**

### **5.1 Verschmutzungen durch Hundekot beim Badepark**

RM Langner macht auf das Problem der Verschmutzung der Außenanlagen der Parkplätze beim Badepark durch Hundekot aufmerksam. Er regt eine Hinweisbeschilderung „Kein Hundeklo“ oder Ähnliches an.

- 40 -

### **5.2 Entwicklung Jugendzentrum**

RM Keil erklärt, er sei von Jugendlichen gefragt worden, ob es zutreffend sei, dass das Jugendzentrum als Gemeindezentrum umgewandelt werden solle und es damit für eine Nutzung von Erwachsenen zur Verfügung stehe. Er frage sich, wie der Stand der Angelegenheit sei.

FBL Fischer verweist auf die Sitzung des Fachausschusses am Montag, 17.06.2013, 17:00 Uhr im Jugendzentrum. Auf Antrag der CDU-Fraktion werde allgemein über die weitere Entwicklung der Jugendpflege diskutiert. Die Diskussion sei völlig ergebnisoffen.

Vorstellung der CDU-Fraktion sei, erläutert RM Dr. Martin, das Jugendzentrum in mehreren Schritten weiter zu öffnen, z. B. auch für Kinder jüngeren Alters. Die Entwicklung zeige, dass der „offene Bereich“ weniger von den Jugendlichen genutzt werde. Interessanter seien Veranstaltungen – dieses würden die Benutzerzahlen zeigen. Wichtig sei es, die Jugendlichen in die Diskussion einzubeziehen. Dieses werde durch die Jugendforen möglich. Vielleicht sei auch eine Entwicklung in Richtung Bürgerzentrum möglich.

Er halte es für gut über neue Möglichkeiten nachzudenken, erklärt RM Schlüter. Die damalige Ratsentscheidung, ein Jugendzentrum zu schaffen, sei sehr zukunftsweisend gewesen. Die Jugendlichen sollten sich im Jugendzentrum weiterhin zwanglos treffen können.

- 40 -

### **5.3 Verkehrssituation Bahnübergang Mühlenstraße**

RM Dr. Witt ist der Auffassung, dass sich unabhängig von der Tageszeit und den Schließzeiten der Bahnschranken, der Verkehr vor der Ampelanlage stauet und so den Verkehrsfluss in den Ort und aus dem Ort in Richtung Eyhauser Allee blockiert. Bei einer Nachfrage 2011 sei ihm mitgeteilt worden, dass eine Videokamera die Ampelzeiten nach Verkehrsaufkommen steuere. Durch die Linksabbiegespur Ostmann sehe die Kamera den Verkehr nicht mehr und schalte kürzere Ampelzeiten. Er frage sich, ob die seinerzeit angekündigte Anpassung durchgeführt worden sei.

FBL Meyer bestätigt die geänderte Ausrichtung der Kamera in Richtung Mühlenstraße. Das Verkehrsaufkommen sei jedoch insbesondere zu Spitzenzeiten sehr groß.

- 66 -

#### **5.4 Rostrup Ecke Elmendorfer Straße/Weberweg**

Der Erweiterungsbau der LzO an der Ecke sei seit Monaten im Bau, weist RM Dr. Witt hin. Deswegen sei auch der Parkplatz der LzO geschlossen und Bankkunden würden jetzt vor der Apotheke parken. Der Parkplatz hinter dem Haus sei von den Anwohnern gesperrt worden. Dadurch würden sich beim Ein- und Ausparken der Fahrzeuge in der Rechtskurve der Elmendorfer Straße gefährliche Verkehrssituationen ergeben. Vielleicht könne man Gespräche mit der LzO führen, ob die geplanten Parkplätze mit Zufahrt zum Weberweg sofort gebaut werden könnten.

FBL Meyer weist auf mögliche Ausweichparkplätze auf der anderen Straßenseite beim Zunftbaum hin. Man werde aber ein Gespräch mit der LzO führen.

- 61 -

#### **5.5 Verlängerung Aueweg**

RM Dr. Witt erkundigt sich nach dem Stand der Maßnahme, insbesondere wann mit dem Baubeginn zu rechnen sei.

FBL Meyer erklärt, mit der Umsetzung der Maßnahme sei inzwischen begonnen worden und die Fertigstellung sei für Ende Mai vorgesehen.

- 66 -

#### **5.6 Realschule Bad Zwischenahn**

Die Nachrüstung im Naturwissenschaftlichen Trakt der Realschule sei noch nicht weiterverfolgt worden, dafür wurde die Maßnahme Forum vorgezogen, erklärt RM Dr. Witt. Er frage sich, wie weiter verfahren werde.

Die Baumaßnahme Forum sei gemäß entsprechendem Beschluss der Gremien in 2012 vorgezogen und umgesetzt worden, berichtet FBL Fischer. Im Rahmen der Haushaltsberatungen 2013 hätten sich die Gremien vor dem Hintergrund der Diskussion zur Oberschule/IGS für einen kleineren Sanierungsschritt im Bereich des Eingangs in Richtung Gymnasium ausgesprochen. Bei den nächsten Haushaltsberatungen seien die weiteren Maßnahmen abzusprechen. Die Naturwissenschaftlichen Räume stünden sehr wohl insgesamt für eine Nutzung zur Verfügung, der Ersatz der Ausstattung sei aus dem Schulbudget zu finanzieren.

- 40, 65 -

#### **5.7 Verschattungsanlage Hauptschule**

RM Köster erkundigt sich nach dem Stand der Angelegenheit.

FBL Meyer erklärt, in diesem Jahr seien Mittel für eine Verschattungsanlage im Haushalt vorgesehen, wobei Alternativen geprüft würden.

- 65 -



**6 Einwohnerfragestunde**

Keine Fragen.

**Nicht öffentlicher Teil**

Ratsvorsitzender Finke schließt die Sitzung.

Finke  
Ratsvorsitzender

Dr. Schilling  
Bürgermeister

Schüll  
Protokoll

Protokoll Bürgerinformation: Hauptamt